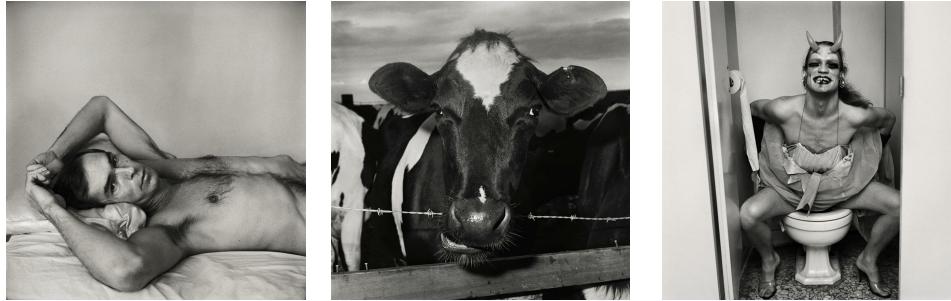


# BUNDESKUNSTHALLE

Einladung zur Medienkonferenz  
Mittwoch, 25. Februar 2026, 11 Uhr

PETER HUJAR  
EYES OPEN IN THE DARK  
27. Februar bis 23. August 2026



Von rechts nach links: Peter Hujar, *Self-Portrait (II)*, 1975 / Peter Hujar, *Cow (Barbed Wire)*, Hyrkin Farm, Westtown, New York, 1978 / Peter Hujar, *John Flowers Backstage (Backstage, Palm Casino Review, New York)*, 1974 – für alle: © The Peter Hujar Archive / VG Bild-Kunst, Bonn 2026, Courtesy of The Peter Hujar Archive / ARS, New York, and Pace Gallery, Maureen Paley, and Mai36

Der Fotograf Peter Hujar war eine zentrale Figur in der New Yorker Downtown-Szene der 1970er und frühen 1980er Jahre. Als er 1987 an einer AIDS-bedingten Lungenentzündung starb, waren jedoch seine Fotografien in der breiteren Kunstwelt weitgehend unbekannt. Heute gilt er als ein wichtiger Fotograf der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Hujars Hauptinteresse galt der Porträtfotografie, in der er seine Freund\*innen, Liebhaber und Menschen aus seiner Umgebung mit einer eindrucksvollen Intimität und emotionalen Tiefe fest hielt. In seinen Werken, die auch Tier-, Landschafts- und Architekturmotive umfassen, zeigt sich Hujar immer wieder als empfindsamer Chronist einer Zeit der gesellschaftlichen Umwälzungen und radikalen sexuellen Veränderungen.

*Peter Hujar: Eyes Open in the Dark* ist die erste große Ausstellung seines Oeuvres in Deutschland. Sie konzentriert sich auf sein Werk seit Mitte der 1970er Jahre und spiegelt Hujars in seiner letzten Ausstellung (Januar 1986) unternommene Erforschung der möglichen Beziehungen innerhalb eines Rasters von Bildern wider.

Zur Medienkonferenz am Mittwoch, 25. Februar 2026, um 11 Uhr  
laden wir Sie herzlich in die Bundeskunsthalle ein.  
Die Ausstellung öffnet um 10 Uhr.

## Es sprechen:

- Eva Kraus, Intendantin
- John Douglas, Kurator
- Gary Schneider, Kurator
- Katharina Chrusbasik, Ausstellungsleiterin
- Sven Bergmann, Pressegesprecher

Bitte akkreditieren Sie sich per E-Mail: [presse@bundeskunsthalle.de](mailto:presse@bundeskunsthalle.de)

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Helmut-Kohl-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171-0  
F +49 228 234154  
[www.bundeskunsthalle.de](http://www.bundeskunsthalle.de)

*Geschäftsleitung*  
Dr. Eva-Christina Kraus  
Oliver Hölsken

*Vorsitzender des Kuratoriums*  
Ingo Mix

HRB Nr. 5096  
Amtsgericht Bonn  
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971  
Leitweg-ID 992-80160-58

Konto 3 177 177 00  
Deutsche Bank Bonn  
BLZ 380 700 59  
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00  
BIC DEUT DE DK 380



Interviewwünsche und Drehanfragen richten Sie bitte per Email an  
presse@bundeskunsthalle.de oder auch telefonisch an Angelica Francke  
unter +49 228 9171–289.

Text- und Bildmaterial erhalten Sie unter [www.bundeskunsthalle.de/presse](http://www.bundeskunsthalle.de/presse)

Wir freuen uns auf Ihre Akkreditierung und Ihr Kommen!

Sven Bergmann  
Pressesprecher / Stabsstelle der Geschäftsführung  
T +49 228 9171–205  
sven.bergmann@bundeskunsthalle.de

Die Ausstellung wurde ursprünglich organisiert von Raven Row mit Dank an die Peter Hujar Foundation.

In Partnerschaft mit der Bundeskunsthalle zeigt der Gropius Bau, Berlin vom 19. März bis 28. Juni 2026 *Peter Hujar / Liz Deschenes: Persistence of Vision*.

Medienpartner

**monopol**  
MAGAZIN FÜR KUNST UND LEBEN

Kulturpartner

**WDR 3**